

Pluspunkt Begegnungszentrum im Haus Hörn

Jahresbericht 2025





Inhalt

1 Vorstellung	3
2 Veranstaltungen/Projekte 2025.....	7
3 Angebotsübersicht 2025	9
4 Jahresthema 2025	13
5. Ausblick	19
6. Ausstattung	2020

1 Vorstellung

Das Pluspunkt Begegnungszentrum Hörn besteht seit 2007 und befindet sich im Seniorenzentrum Haus Hörn gGmbH. Das Begegnungszentrum Hörn ist Ansprechpartner für die Menschen der Viertel Hörn, Muffet und Königshügel. Die drei Quartiere werden auch gerne Campusviertel genannt. Vernetzt ist das Begegnungszentrum mit der Pfarre, den Kindergärten, der Schule und der Hochschule. Insbesondere über die Stadtteilkonferenz Hörn, Muffet, Königshügel ist die Vernetzung mit engagierten Bürgerinnen gewährleistet.

Die Leitung des Pluspunkt Begegnungszentrums Hörn ist seit 2012 Dr. Ingrid Schmidt, Soziologin und Sozialarbeiterin.

Neben der Koordination des Begegnungszentrums ist Frau Dr. Schmidt im Haus Hörn zuständig für die Vermietung und Betreuung der 83 Seniorenwohnungen im Haus Hörn.

In Kooperation mit der FH Niederrhein, dem Begegnungszentrum und dessen Leitung fand im Wintersemester 2013/2014 eine Sozialraumanalyse für





das Quartier statt, deren Ergebnisse hier zusammengefasst sind:

<https://www.haus-hoern.de/wp-content/uploads/2016/01/Zwischen-Karl-und-CampusFinal.pdf>

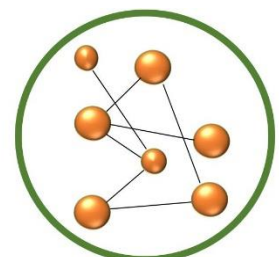
Im Rahmen des Projekts „Lebenswerte Stadtviertel in Aachen“ haben BewohnerInnen, vertreten durch Herrn Gerhard Wiehe und Dr. Ingrid Schmidt und im August 2015 den Abschlussbericht „Stadtteilbegehungen im Viertel Hörn“ vorgelegt. Die Aufgabe des Projektes war es, auf der Hörn die Lebensbedingungen und die Möglichkeiten für ein positiv gestaltetes Älter-Werden zu erkunden:

<https://www.haus-hoern.de/wp-content/uploads/2016/01/StadtteilbegehungenAbschlussbericht.pdf>

Aus diesen Aktivitäten entstand zunächst ein Bürgernetzwerk, das im Anschluss 2018 zu einer Stadtteilkonferenz umgebaut wurde.

Quelle: <http://www.panoramio.com/photo/99662540>

Ein Kooperationsprojekt:
der Haus Hörn gGmbH, Manfred Vieweg
E-Mail: post@haus-hoern.de
Tel.: 0241 99781-0
Johannes-von-den-Driesch-Weg 4-10, 52074 Aachen
und
der Katholischen Kirchengemeinde (GdG Aachen Nordwest)
St. Sebastian Hörn, Pfr. Josef Voß
E-Mail: Voss@gdg-aachen-nordwest.de
Telefon: 0241 88943-0
Ahornstr. 51, 52074 Aachen



**BürgerNetzWerk
für das Quartier Hörn**



Diese Stadtteilkonferenz organisiert regelmäßige Treffen der Engagierten im Stadtteil, den großen Garagenflohmarkt und verschiedene Aktionen im Quartier von Feiern, dem Bau der Boule Bahn, im Wäldchen am

Haus Hörn und dem Bücher-Tausch-Schrank, Konzerten und Ausstellungen in der Kirche, dem Advents- bzw. Martinsmarkt, dem Nachbarschaftsfest am Höhenweg und weiteren kleinen Aktionen gemeinsamen mit den Akteuren und Akteurinnen des Viertels. Weiterhin erscheint alle drei Monate ein Newsletter, der an die interessierten Menschen des Quartiers versendet wird. Die Leitung des Pluspunkt Begegnungszentrums Hörn ist hier seit der Gründung im Sprecherteam und hält Kontakte aufrecht, um ein lebendiges Miteinander zu unterstützen.

Das Pluspunkt Begegnungszentrum Hörn ist gut ins Quartier eingebunden und unterstützt oder initiiert viele der hier stattfindenden Aktionen oder Projekte.

Wohnraumberatung ist ein häufig gefragtes Thema – Menschen brauchen Informationen, wie sie so lange wie möglich in der eigenen Häuslichkeit leben können. Hierzu findet auch mit den Angehörigen sehr viel Beratung statt.

Eine Kooperation mit der Stadt wird angestrebt und Frau Comanns von der Leitstelle „Älter werden in Aachen“ ist für die gemeinsame Arbeit gewonnen worden.



Ein weiterer Schwerpunkt ist die Beratung zu Fragen rund um die Demenz. Seit 2017 findet einmal pro Monat ein Treffen der Selbsthilfegruppe statt: „Hilfe – meine Eltern sind beratungsresistent“. Die Gruppentreffen werden von 3 bis zu 8 Personen regelmäßig wahrgenommen. Die

Information über dieses Treffen wird auch von der Alzheimer Gesellschaft verteilt.

In der Kooperation mit Grundschule, Kindertagesstätten und Pfarren gibt es immer wieder Punkte an denen gegenseitige Unterstützung stattfindet. Von Heilige Drei Könige, Patronats- oder Pfarrfest wird hier immer gerne kooperiert. Frau Dr. Schmidt ist „berufenes“ Mitglied im Pfarreirat St. Sebastian.

2 Veranstaltungen/Projekte 2025

Auch im Jahr 2025 fanden verschiedene Projekte statt. Dem Monatsprogrammen sind diese jederzeit zu entnehmen.

Nichtsdestotrotz sollen hier einige Erwähnung finden:

- Die monatlichen Seniorennachmittage, die mit tatkräftiger Unterstützung des Studentischen Besuchsdienst stattfinden konnten. Immer wieder fanden sich neue Angebote, die den BewohnerInnen der Hörn und Umgebung Freude bereiteten.
- Ein dauerhaftes Projekt ist auch das kleine Kiosk, das immer wieder Menschen in sozialen Kontakt miteinander bringt und in dessen Öffnungszeiten werktäglich die Wärmeinsel stattfindet.



gute Zeit zu haben.

In der Winterzeit ist die Wärmeinsel im gleichen Raum wie der Kiosk. Menschen kommen vorbei, erledigen den Einkauf und bleiben noch, um sich zu unterhalten, Dinge zu planen, Gemeinschaft zu erfahren und eine

- Auch in 2025 fand die Kooperation mit der Alzheimergesellschaft statt. Das Begegnungszentrum bietet seit 2017 die Selbsthilfegruppe „Hilfe – meine Eltern sind beratungsresistent“ an.
- In Kooperation mit der Stadtteilkonferenz wurde in 2025 wieder der große Garagenflohmarkt durchgeführt.

*Jetzt Stand
anmelden
vor der eigenen Garage*

STADTEIL
KONFERENZ

HÖRN
KÖNIGSHÜGEL
MUFFET



Garagenflohmarkt auf Hörn, Königshügel, Muffet



Samstag, 17. Mai 2025 von 10 bis 16 Uhr

Anmeldung bitte bis 1. Mai 2025. Alle BewohnerInnen von Hörn,
Königshügel und Muffet können einen eigenen Stand rund um ihr Haus
anmelden unter: Begegnungszentrum@haus-hoern.de

oder 0241/99 78 11 04

Wir freuen uns auf Sie!

3 Angebotsübersicht 2025

Im Pluspunkt Begegnungszentrum Hörn an jedem Wochentag durchgeführt:
(Februarprogramm)

montags

9.00 – 10.30 Uhr	Kiosk	großes BGZ
9.00 – 11.00 Uhr	Wärmeinsel mit Kaffee und Plätzchen	großes BGZ
15.00 – 16.00 Uhr	Gedächtnistraining mit Frau Schmidt	großes BGZ
17.00 – 19.00 Uhr	Malkurs mit Frau Aix	großes BGZ

dienstags

9.00 – 10.30 Uhr	Kiosk	großes BGZ
9.00 – 11.00 Uhr	Wärmeinsel mit Kaffee und Plätzchen	großes BGZ
10.00 – 11.00 Uhr	Gymnastik mit Frau Schmitz	Saal
13.00 – 13.30 Uhr	Senioren-Wassergymnastik (Anmeldung erforderlich!)	Schwimmbad
Ab 15.00 Uhr	Hobby-Club mit Frau Krumbach und Frau Reißer, 1.&3. Wo	kleines BGZ
17.15 – 17.45 Uhr	Hundebesuchsdienst	Saal
Ab 17.30 Uhr	Fotokurs mit Frau Eff	BGZ
18.00 – 19.00 Uhr	neue Rückenschule mit Frau Rosenkranz	Saal
19.00 – 20.00 Uhr	Pilates mit Frau Rosenkranz	Saal

mittwochs

9.00 – 10.30 Uhr	Kiosk	großes BGZ
9.00 – 11.00 Uhr	Wärmeinsel mit Kaffee und Plätzchen	großes BGZ
10.00 – 11.00 Uhr	Kegeln mit Frau Schorn und Herrn Jansen	Kegelbahn
13.00 – 13.30 Uhr	Senioren-Wassergymnastik (Anmeldung erforderlich!)	Schwimmbad
15.00 – 17.00 Uhr	neue, offene Rummikub-Gruppe	kleines BGZ
Ab 18.45 Uhr	Fotokurs mit Frau Eff	BGZ

donnerstags

9.00 – 10.30 Uhr	Kiosk	großes BGZ
9.00 – 11.00 Uhr	Wärmeinsel mit Kaffee und Plätzchen	großes BGZ
10.00 – 11.00 Uhr	Gedächtnistraining mit Dr. Reermann	kleines BGZ
14.45 – 15.45 Uhr	Mobilitätstraining mit Frau Schremmer	Saal
Ab 17.30 Uhr	Dance of Life mit Frau Merbeck	Saal
Am 2. Donnerstag/Monat		



ab 18.45 Uhr	Fotokurs mit Frau Eff	BGZ
19.00 – 21.00 Uhr	Angehörigengruppe mit Dr. Schmidt jeden letzten. Donnerstag/Monat	kleines BGZ
freitags		
9.00 – 10.30 Uhr	Kiosk	großes BGZ
9.00 – 11.00 Uhr	Wärmeinsel mit Kaffee und Plätzchen	großes BGZ
10.00 – 11.30 Uhr	Yoga mit Marie-Jose	Saal/Wäldchen
11.00 – 12.30 Uhr	Bibliothek mit Kaffee und Plätzchen	großes BGZ
Ca.13.45 – 14.15 Uhr	Frischemärktchen, Frau Busch	Saalterrasse
15.00 – 17.30 Uhr	Chorprobe mit Herrn Jansen	Besprechungsraum UG

Hinzu kommen immer noch saisonale Angebote wie Ausflüge, jahreszeitliche Feste, Sonderaktionen wie Sternsinger, St. Martin oder Zirkus.

Sonderaktionen mit der Stadtteilkonferenz:

Am Samstag, den 26. März 2025 haben sich freiwillige Helferinnen und Helfer eingefunden, um ein neues Fundament für unseren im November 2024 verunfallten Bücherschrank zu gießen.



Bei schönstem Sonnenschein und unter allgemeiner Anteilnahme von Bewohnern und Bewohnerinnen der Hörn, gruben fleißige Männer und Frauen gemeinsam mit Spitzhacke, Spaten und Schaufel ein großes Loch und füllten es anschließend mit einer Metallarmierung, frischem Beton und Schotter.



Für das leibliche Wohl hat die Küche von Haus Hörn freundlicherweise gesorgt. Nun soll der Schrank, wenn er fertig repariert ist, mindestens weitere 7 Jahre unbeschadet stehen.



Ebenfalls in Kooperation mit der Stadtteilkonferenz und finanzieller Unterstützung der Stadt Aachen konnte das große Straßenfest „100 Jahre Höhenweg“ organisiert und gründlich gefeiert werden.

Es gab ein Zelt für die Bands, Getränkewagen, Tanzfläche, Entenangeln mit der Sparkasse, Popkornmaschine, Tombola, Hüpfburg, Bier, Gegrilltes und etwas Aperol.





4 Jahresthema 2025

Als Jahresthema für 2025 war „Gesund älter werden“ festgeschrieben. Workshops und Aktionen zu den verschiedenen Schwerpunkten des Themas wurden durchgeführt.

Am 24.11.25 war der Aktionstag der Aachener Begegnungszentren in der City-Kirche und wir konnten zeigen, was wir in 2025 zum Thema erarbeitet haben, um vielen Menschen Inspiration zu sein.

Beim ersten Workshop im Begegnungszentrum Hörn haben sich 6 verschiedene Gruppen gebildet:

1 Genussgruppe

Diese Gruppe bestand aus zwei Familien. Es wurden Hochbeete im Innenhof/Tagespflege im Haus Hörn neu bepflanzt und gehegt. Leider gab es dann eine „Schneckenplage“ und nur ein bisschen Kapuzinerkresse überlebte.

2 Sitztanzgruppe (bestand schon und ist weiter gewachsen)

Die Sitztanzgruppe von Frau Schmitz erklärt sich bereit, beim Aktionstag am 24.11.25 in der City-Kirche eine Choreographie vorzuführen. Weitere Teilnehmende können gerne noch dazu kommen. Die Gruppe trifft sich jeden Dienstag um 10:00 Uhr im Haus Hörn.



3 Lesekreis

Der geplante Lesekreis konnte nicht verwirklicht werden, da die Personen vollkommen unterschiedliche Ansprüche hatten.

4 Wandergruppe

Zwei Familien haben sich die Planungen für die Hörn von einem Naturführer geben lassen und werden verschiedenen Wanderungen anbieten. Die Wanderungen werden beworben werden und weitere Interessierte kommen dabei mit. Das Projekt „Schlendern um die Hörn“ wird im Rahmen des Kulturwege-Projektes (2026) Versteigung finden.





**Weihnachtsmarkt in Kooperation mit der Stadtteilkonferenz Hörn,
Muffet, Königshügel am 29.11.2025 im Saal von Haus Hörn**



An diesem Samstag fanden sich ungefähr 15 StandbetreiberInnen ein und verkauften Gestecke, Schmuck, Selbstgebasteltes, Honig, dicke



Wintersocken, geistige Getränke Dekoration, Karten und viele weitere Dinge.

Es gab musikalische Darbietungen, Kuchen, Waffeln und weiteres Programm. Auch der Nikolaus erschien und es war ein wunderschöner stimmungsvoller

Tag für alle Beteiligten. Geplant ist, diese Veranstaltung im 2026 wieder durchzuführen.

Am Schluss haben wir noch ein bisschen ums Feuer gestanden.



Glücklicherweise gibt es auf der Hörn noch relativ viele „fitte“ Senioren, die ein **Ehrenamt** übernehmen können.

Aber der hohe Grad der Erwerbstätigkeit und die Arbeitsverdichtung der Erwerbstätigen haben zur Folge, dass für ein dauerhaftes und termingebundenes Ehrenamt wenig Zeit und Energie bleibt.

Eine sehr wichtige Unterstützung sind Studierende, die zumindest zeitweilig oder projektbezogen das Begegnungszentrum unterstützen.



Der **Studentische Besuchsdienst** entsendet regelmäßig HelferInnen, die wie hier zum Beispiel, wenn die jungen Leute, die SeniorInnen zum Tanz auffordern. Die Studierenden helfen auch beim Decken der Tische, bei der Bedienung und beim Aufräumen.

Ein weiteres Highlight ist immer die Halifaxparty, bei der die BGZ-TeilnehmerInnen als VIP´s versorgt werden.

(25. Juli 2025)



Stifterpreis der Städteregion für unsere ehrenamtlich tätige Frau Christel Schmitz:

Städteregionsrat Dr. Tim Grüttemeier überreichte am 8. Mai 2025 den Stifterpreis für das Ehrenamt an unsere Ehrenamtlerin Frau Christel Schmitz im Rahmen eines feierlichen Festaktes am 8. Mai 2025 im Städteregionshaus an der Zollernstraße.



Herzlichen Glückwunsch und ganz vielen Dank für die Leitung der Sitztanzgruppe seit 2007 im Pluspunkt Begegnungszentrum Hörn.

5. Ausblick

Für das Jahresthema 2026 „Kulturruten in und um Aachen“ sind Spaziergänge (mit Vorträgen) und Ausflüge (Museen/Rursee) geplant.



Dieses Jahr soll aus den dabei entstehenden Videos ein Kurzfilm entstehen, der beim Aktionstag gezeigt werden soll.

6. Ausstattung

Personelle Ausstattung

1 hauptamtliche Leiterin (Dr. phil. und Master SA), 19 Wochenstunden

6 Kräfte für Foto/Mobilität/Malen/Wassergymnastik/Pilates

Ca. 25 ehrenamtliche MitarbeiterInnen

Ca. 5 EA's Studentischer Besuchsdienst

Der zeitliche Einsatz liegt zwischen ein oder zwei Stunden im Monat und bei sehr aktiven EhrenamtlerInnen bei zwei bis drei Stunden pro Woche.

Diese sind in folgenden Bereichen tätig:

Bildung:

1 HK Fotokurs

1 HK Malen

1 EA Bibliothek

Bewegung:

1 EA Stuhlgymnastik

1 EA Hundebesuchsdienst

1 HK Mobilitätstraining



1 HK Wassergymnastik

1 EA Yoga

1 EA Kegeln

2 HA, 2EA Bewegungsangebote

Häusliche Versorgung:

6 EA Kiosk im Haus

Soziale Kontakte:

4 EA/2 MA Feste und Veranstaltungen

weitere EA bei Gedächtnistraining, Konzerten, Chor, Besuchsdienst, sonstiges

2 - 5 EA Studentischer Besuchsdienst der Hochschule

Ehrenamtliche zu gewinnen war und ist immer anspruchsvoll gewesen.

Viele potentielle EA scheuen die lange Verpflichtung und machen lieber bei kurzfristigen Projekten mit.

Potentielle EA sind zunehmend älter. Trotz steigender Lebenserwartung wird die Situation nicht unbedingt besser, da die starken

Individualisierungstendenzen auch die älteren Babyboomer erfassen.

Eine positive Entwicklung ist, dass Studierende gerne für ihre Bewerbungen in Unternehmen oder für Stipendien ehrenamtliche Tätigkeiten nachweisen möchten. So wird die Kooperation mit den Hochschulen beflügelt.

Räumliche Ausstattung:

1 Büro

2 Gruppenräume für 20 Personen

1 Teeküche

Bastelraum für 8 - 12 Personen

Kegelbahn

Mitnutzung von:

Saal mit bis zu 150 Sitzplätzen



bei größeren Veranstaltungen wird der Saal von sehr vielen Menschen genutzt

Räume der Physiotherapie (Bewegungsbad/Gruppenraum)

Nutzung aller Infrastrukturen des Haus Hörn (PC, Telefon, Kopierer, Drucker, PKW, Materialien etc.)

Haustechniker- und Reinigungsdienste des Hauses, Unterstützung für die Angebote durch angestelltes Personal.